

NORDWESTBLICK



Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg | Ausgabe 03 | 05.03.2022

03 Aus der Verwaltung
Neues aus dem
Impfstützpunkt

05 Kreismusikschule
Die Kreismusikschule
stellt vor

10/11 Kreisvolkshochschule
Aktuelle Angebote
und Informationen



Aus dem Inhalt

- Wie die erste reine Online-sitzung des Kreistages lief, erfahren Sie auf **Seite 02**
- Auf **Seite 05** beziehen die Johanniter Stellung gegen Gaffer
- Einen großen Schritt für die Wirtschaft in Upahl zeigen wir auf **Seite 06**
- Auf **Seite 08** präsentiert das Filmbüro MV in Wismar seine Arbeit.

che erreichten uns zahlreiche Hilfsangebote und wir bitten um Verständnis, dass wir nicht alle zeitnah beantworten konnten.

Wir werden helfen!

Sehr geehrte Nordwestmecklenburgerinnen und Nordwestmecklenburger, eigentlich sollte die Titelseite des NORDWESTBLICK eine andere sein: Die Nominierung des Grenzhuis Schlagsdorf zum Metropolitaner-Award finden Sie nun weiter hinten in dieser Ausgabe. Zwischen der Drucklegung unserer Kreiszeitung am Mittwoch, 2. März, und ihrem Erscheinen ab dem 5. März liegen drei Tage – ein Zeitraum, der in diesen sich schnell bewegenden Zeiten eine Ewigkeit darstellt. Deshalb gehe ich nicht zu sehr ins Detail, was die aktuellen Ereignisse angeht.



Landrat
Tino Schomann

Am Morgen des Donnerstag, 24. Februar tat Vladimir Putin das, wovon die Welt bis zuletzt gehofft hatte, er würde es nicht tun: Mit dem Einmarsch in die Ukraine begann er den größten Landkrieg in Europa seit 1945. Eine Tat, die durch nichts zu entschuldigen, zu rechtfertigen oder gar zu verteidigen ist. Auch nicht durch die verzerrten Erzählungen und glatten Propagandalügen, die

über russische Staatsmedien und dunkle Ecken sozialer Netzwerke ihren Weg in den Westen finden. Die Ukraine hat Russland nicht bedroht. Auch die NATO nicht. Dies ist ein Angriffskrieg. Dies ist Putins Krieg.

Europa steht vereint und kann diese Aggression auf europäischen Boden nicht unbeantwortet lassen. Die Unterstützung mit Waffenlieferungen kam spät – zu groß war der Unglaube, dass es wirklich zu dieser Eskalation kommen könnte. Die umfassenden Sanktionen, die Europa, die USA und andere Länder gegen Putins Russland beschlossen haben, sprechen eine deutliche Sprache.

Unsere Gedanken sind in dieser Zeit bei den Menschen in der Ukraine: Voller Mitgefühl angesichts der schrecklichen Situation, in der sie sich befinden. Aber auch voller Hochachtung vor ihrem Kampfgeist und dem ungebrochenen Willen sehr vieler Ukrainerinnen und Ukrainer, ihr Land zu verteidigen.

Das Nötigste wurde bereits an anderer Stelle gesagt: Bundeskanzler

Olaf Scholz sprach von einer Zeitenwende. Dies trifft ohne Zweifel zu. Am 26. Februar fand auf dem Marktplatz in Wismar eine Kundgebung statt, bei der hunderte Menschen friedlich und lautstark ihre Betroffenheit und ihre Solidarität mit den Menschen der Ukraine zum Ausdruck brachten. Wie auch im Bundestag standen wir dort parteiübergreifend zusammen und verurteilten den Angriff auf den souveränen Staat Ukraine.

Gemeinsam mit Wismars Bürgermeister Thomas Beyer hielt auch ich eine Rede. Unsere Gedanken waren und sind auch bei den zehntausenden Menschen, die sich vor dem Krieg auf der Flucht Richtung Westen befinden. Die ersten sind bereits bei uns eingetroffen. Schon früh hatten Landkreis und Stadt mit Vorbereitungen für die Aufnahme von Kriegsflüchtlingen begonnen. „Wir werden helfen“, ist das Versprechen, das wir gemeinsam diesen Menschen gegeben haben. Wir werden dieses Versprechen halten. Aber dafür brauchen wir auch ihre Mithilfe! Bereits im Laufe der Wo-

Um die Hilfe in geordnete Bahnen zu lenken, möchten wir diese Hilfsangebote bündeln. Unter www.nordwestmecklenburg.de/de/ukraine.html erhalten Sie notwendige Informationen. Angebote bitte an: ukrainehilfe@nordwestmecklenburg.de Telefonisch ist der Fachdienst Soziales für Sie über die zentrale Rufnummer des Landkreises erreichbar: 03841 3040 0 Sehr willkommen sind:

- Angebote von Wohnraum, gerne auch fertig möbliert (z.B. Wohnungen, die bis vor kurzem noch an Beschäftigte der Werft vermietet waren). Bitte geben Sie direkt die Ausstattung, Zimmer, Quadratmeterzahl und Miethöhe mit an. Der Wohnraum müsste für einen längeren Zeitraum anmietbar sein, daher bitte keine Ferienwohnungen.
 - Angebote für private Aufnahmen von Einzelpersonen
 - Angebote von ehrenamtlicher Übersetzungshilfe und Betreuung (z.B. auch Einkaufshilfen und Hilfe bei Amtsgängen)
- Aus logistischen Gründen bitten wir Sie, von Sachspenden wie z.B. Möbeln abzusehen.

Bericht aus dem Kreistag

Am Donnerstag (3.2.) fand zum ersten Mal eine Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg als vollständige Online-Sitzung statt. Über die Plattform „WebEX“ wählten sich die Kreistagsmitglieder in eine große Videokonferenz ein und wurden dort von Kreistagspräsident Thomas Grote begrüßt, der die Sitzung aus dem Kreistagssaal heraus leitete und moderierte.

Die technische Einweisung in den Umgang mit der Plattform ging recht schnell, denn ein Großteil der Gremiumsmitglieder hat mittlerweile Erfahrung mit der Online-Variante. Sie kam bereits bei mehreren Sitzungen verschiedener Ausschüsse und für anderen Beratungen zum Einsatz. Zusätzlich hatte das Kreistagsbüro am Vortag eine „Probesitzung“ organisiert, in der die Teilnehmer in

die Bedienung des integrierten Abstimmensystems eingewiesen werden konnten.

Grund für die Entscheidung von Kreistagspräsident Thomas Grote zur Online-Sitzung war natürlich die Corona-Pandemie und die Ausbreitung der sehr ansteckenden Omikron-Variante des Virus. Die Zulässigkeit dieses Vorgehens war mit dem Innenministerium des Landes MV abgestimmt und beraten worden.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wurde hergestellt, in dem sie – wie vorherige Präsenzsitzungen auch – live auf Youtube übertragen wurde. Dort ist sie auch im Nachgang noch auf dem Kanal des Landkreises abrufbar. Fragen für die Einwohnerfragestunde können bei dieser Form bis zum Sitzungstag schriftlich, per Post oder E-Mail, an das Kreistagsbüro gestellt werden. Diesmal lagen allerdings keine solchen Anfragen vor. Seine eigenen Mitteilungen begann Kreistagspräsident Thomas Grote damit, dass er auch im Namen des Kreistages Schock und Trauer über den kaltblütigen Mord an einer Polizistin und einem Polizisten im Landkreis Kusel zum Ausdruck brachte, der sich wenige Tage zuvor ereignet hatte.

Die Tagesordnung der Februarsitzung selbst war überschaubar, enthielt aber einige sehr wichtige Weichenstellungen und Anträge für das weitere Jahr. So konnte sich die Abteilung Kultur des Landkreises über eine Spende der Sparkassen-Stiftung in Höhe von 2.000 Euro freuen, welche die Durchführung des Projektes „Kunst Offen“ in diesem Jahr absichern soll.

Ganz oben auf der Agenda stand eine für Nutzer des ÖPNV sehr willkommene Beschlussvorlage des Landrates und seiner Verwaltung: Entgegen den im Öffentlichen Dienstleistungsauftrag an NAHBUS festgelegten regelmäßigen Fahrpreisanpassungen beschloss der Kreistag, dass in diesem Jahr gar keine Fahrpreiserhöhung stattfinden soll und im Jahr 2023 lediglich eine um 2 Prozent. In einer längeren Aussprache brachten die Fraktionen breite Unterstützung dafür zum Ausdruck. Auch Landrat Tino Schomann bekräftigte noch einmal sein Ziel, den Nahverkehr in Nordwestmecklenburg in Zukunft kundenfreundlicher aufzustellen. Zeitgleich ist die Entscheidung auch eine Vorbereitung auf die angedachte Gründung eines Verkehrsverbundes mit den direkten Nachbarn

Schwerin und Ludwigslust-Parchim, über die derzeit verhandelt wird.

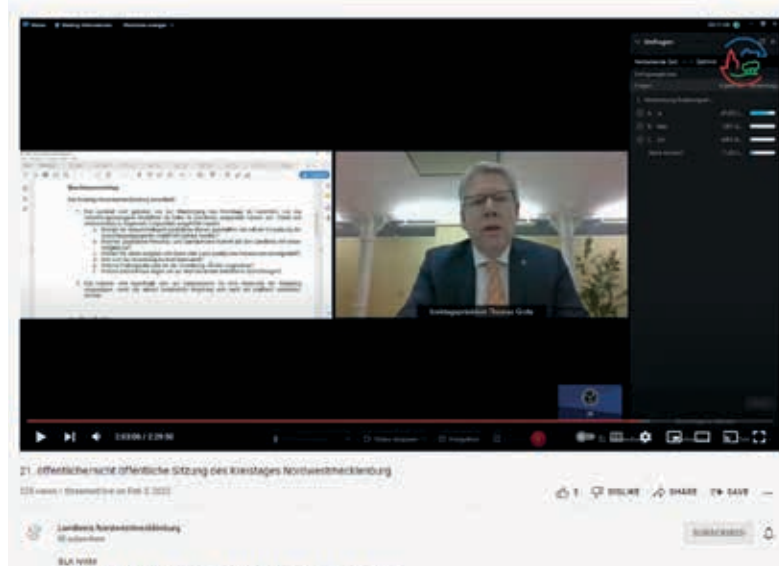
Ein zweiter Beschluss zum ÖPNV ging auf einen Antrag der Fraktion DIE LINKE zurück und fand ebenfalls breite Zustimmung mit 46 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und drei Enthaltungen:

Er beauftragt den Landrat, noch einmal mit der Hansestadt Wismar und den angrenzenden Gemeinden in Verhandlungen einzutreten, um

Stellen für das Projekt einsetzen.

In weiteren Anträgen beauftragte der Kreistag den Landrat außerdem für kommende Sitzungen mit mehreren Aufgaben:

So soll auf Wunsch der FDP/Piraten Fraktion eine Bestandaufnahme des Schulschwimmens zu Pandemiezeiten durchgeführt werden und ebenso ein Bericht über die Auswirkungen und organisatorischen Hürden der einrichtungsbezogenen Impf-



Kreistagspräsident Thomas Grote leitete die Sitzung über Videodienst WebEX. Übertragen wurde die Sitzung auf Youtube.

eine Umsetzung der in der 2019 vorgestellten Potentialanalyse zum Busverkehr angedachten Verbesserungen zu erreichen. Die erste Verhandlungsrunde dazu war gescheitert, weil eine Förderung des Landes MV nicht gewährt wurde und weder der Landkreis noch die Hansestadt finanzielle Mittel für die dadurch entstehenden Mehrkosten hatten. Einstimmig unterstützte der Kreistag einen interfraktionellen Antrag, der Fraktionen der CDU, Die Linke und Bündnis 90/ Die Grünen, für einen neuen Kultur-Leuchtturm in Gadebusch: Dort soll unter dem Namen „Zukunftsschloss Gadebusch – musisch. magisch. mittendrin.“ eine Akademie für musikalisch-kulturelle Bildung entstehen. Wie die Antragsteller der Fraktionen sehr ausführlich deutlich machten, ist Mecklenburg-Vorpommern das einzige Flächenland ohne eine solche Akademie. Von der Gründung versprechen sich die Einreicher eine Belebung der Kulturszene im ganzen Landkreis mit einer Strahlkraft in die Metropolregion Hamburg hinein. Der Landrat soll sich nun verstärkt an den richtigen

pfligt vorgelegt werden. Zu letzterem Thema befanden sich Städte und Landkreis zum Sitzungstermin noch in intensiven Gesprächen mit dem Land, wie diese Aufgabe am besten zu bewältigen ist, da die Gesundheitsämter allein mit dieser zusätzlichen Aufgabe aus Sicht der Landkreise überlastet wären.

Nach fast genau zweieinhalb Stunden endete die 21. Kreistagssitzung dieser Wahlperiode mit mehreren Wortmeldungen von Sitzungsteilnehmern, die sich auch für den reibungslosen Ablauf bedankten. Der Kreistag Nordwestmecklenburg hat seine „digitale Feuerprobe“ einer ersten vollständig online durchgeführten Sitzung erfolgreich bestanden.

„Ich möchte mich an dieser Stelle einmal recht herzlich bei den Mitarbeitern im Büro des Landrates für die technische Betreuung und bei allen Kreistagsmitgliedern bedanken. Es ist eine Freude zu sehen wie der gesamte Kreistag die neuen Möglichkeiten der Digitalisierung annimmt“, so Kreistagspräsident Thomas Grote in seinem Fazit zur Sitzung.

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Der Landrat
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro des Landrates
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339,
info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock,
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Logistik-Service-Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH, Schwerin

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Novavax ist da! Impfangebote im März

Kurz nach Redaktionsschluss des NORDWESTBLICKS begannen nach aktueller Planung Anfang März die Impfungen mit dem neu zugelassenen Impfstoff „Nuvaxovid“ der Firma Novavax im Impfstützpunkt Nordwestmecklenburg. Bereits seit dem 11. Februar konnten sich zunächst Mitarbeiter aus Berufen, die der einrichtungsbezogenen Impfpflicht unterliegen, für Impfungen mit diesem Impfstoff anmelden.

Seit dem 24. Februar steht der Impfstoff allen Bürgern ab 18 Jahren offen, entsprechend der STIKO-Empfehlung.

Für eine bessere Planbarkeit ist für Impfungen mit Novavax eine Anmeldung notwendig. Diese erfolgt entweder über die bekannte Telefonnummer der Landesimpfhotline unter 0385-20271115 oder über das Online-Portal des Landes: www.corona-impftermin-mv.de.

Nuvaxovid ist der erste proteinbasierte Impfstoff gegen Covid19, der in Deutschland zur Anwendung kommt. Proteinbasierte Impfstoffe funktionieren ein wenig anders als mRNA-Impfstoffe, die den Körper

dazu anregen, selbst ungefährliche Kopien des Spike-Proteins herzustellen, um das Immunsystem auf Abwehr gegen das Corona-Virus einzustellen. Stattdessen werden die Partikel bei Novavax im Labor hergestellt und sind direkt im Impfstoff enthalten. Obwohl beide Impf-



stoffarten sicher sind, bevorzugen manche Menschen diese Form des „Totimpfstoffes“. Impfungen mit den mRNA-Impfstoffen der Firmen Moderna und BioNTech sind auch weiter sowohl mit als auch ohne Terminanmeldung zu den Öffnungszeiten des Impfstützpunktes und bei den mobilen Impfangeboten des Landkreises möglich.

Geänderte Öffnungszeiten

Seit Anfang März hat der Impfstützpunkt in Haus 18 auf dem Gelände

der Hochschule Wismar seine Öffnungszeiten angepasst. Grund ist, dass mit steigender Impfquote natürlich auch die Nachfrage nach Impfungen absinkt.

Der Impfstützpunkt ist geöffnet: Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8 – 12 und 14 – 18 Uhr an

Die Regelmäßigen mobilen Impfangebote des Landkreises in den Amtsbereichen finden auch im März weiter statt.

Kinderimpfkationen

Zwei Impfkationen für Kinder von 5-11 Jahren sind aktuell noch für den März geplant. Geimpft wird nur in Begleitung einer Erziehungsperson für das Einverständnis. Zum Einsatz kommt der für diese Altersgruppe zugelassene Kinderimpfstoff von BioNTech:

- 12.3., 8-12 Uhr, Impfstützpunkt Wismar
- 15.3., 16-18 Uhr, Impfstelle Grevesmühlen

Weitere Impfmöglichkeiten für Kinder gibt es bei zahlreichen niedergelassenen Ärzten in der Region.

Aktuelle Informationen zum Thema Impfen erhalten Sie auf der Internetseite des Landkreises:

www.nordwestmecklenburg.de/de/coronaimpfung.html

Interviewer/-innen (m/w/d) für den Zensus 2022 gesucht

Wie viele Personen wohnen in unserem Kreis? Wie leben und arbeiten die Menschen? Wo werden neue Schulen und Kindergärten gebraucht? Der Zensus liefert verlässlich Bevölkerungszahlen und Basisdaten zur Bevölkerung sowie zur Wohn- und Wohnraumsituation. Die Volkszählung wird alle zehn Jahre EU-weit durchgeführt und ist maßgeblich für viele finanz- und gesellschaftspolitische Entscheidungen. Dabei liefert sie wichtige Grundlagen für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft.

Interviewer/-innen sollen dazu als ehrenamtliche Helfer Befragungen bei den auskunftspflichtigen Bewohnerinnen und Bewohnern des Landkreises durchführen. Für ihre Tätigkeit werden die Interviewer/-innen durch die Erhebungsstellen geschult und im Befragungszeitraum organisatorisch betreut. Ein Interview dauert in der Regel fünf bis zehn

Minuten. Weitere Angaben können Befragte bequem online übermitteln. Die Einteilung der Arbeitszeit ist für die Interviewer/-innen flexibel und der Gesamtaufwand kann mit den Erhebungsstellen abgesprochen werden.

Voraussetzungen für den Einsatz als Interviewer/-in sind:

- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität, Mobilität und Ortskenntnisse
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse von Vorteil)
- Volljährigkeit zum Beginn der Tätigkeit (15. Mai 2022)
- Wohnsitz in Deutschland

Interessierte können sich ab sofort die Zensus-Erhebungsstellen im Landkreis Nordwestmecklenburg wenden.

Leider war in der letzten Ausgabe des Nordwestmecklenburg durch einen Tippfehler die Vorwahl der Telefonnummer des Zensus-Büros in Grevesmühlen nicht korrekt. Hier noch einmal die korrekten Kontaktdaten beider Zensus-Erhebungsstellen:

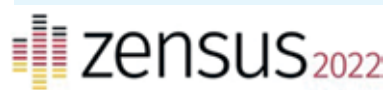
• Kontakt Erhebungsstelle

Wismar: zensus-hwi@nordwestmecklenburg.de
Tel.: 03841/2286459

• Kontakt Erhebungsstelle

Grevesmühlen: zensus-gvm@nordwestmecklenburg.de
Tel: 03881/7591880

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nordwestmecklenburg.de/de/zensus-2022.html sowie unter www.zensus2022.de.



So erreichen Sie uns in Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info@nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinstelle in Grevesmühlen Langer Steinschlag 4

Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr (nur Kfz-Zulassungsstelle)
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle in Wismar

Am kleinen Stadtfeld 6
Öffnungszeiten:
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12; 13–18 Uhr
Freitag: 8–11:30

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5, 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Zugang nur mit gültigem Schnelltest, unabhängig vom Impf-/ Genesenenstatus. Zutritt nur mit Termin außer Kfz-Zulassung- und Führerscheinstelle sowie für Leistungsauszahlungen. Testpflicht entfällt mit Boosterimpfung.

Fahrpreise bleiben stabil

Auf seiner 21. Sitzung am 4. Februar 2022 befasste sich der Kreistag Nordwestmecklenburg auch mit den Fahrpreisen für den öffentlichen Personennahverkehr im Landkreis und entschied dabei, die Fahrpreise im Jahr 2022 gar nicht und im Jahr 2023 nur sehr moderat zu erhöhen.

Der Verwaltungsvorlage vorausgegangen waren intensive Beratungen in den zuständigen Ausschüssen. Der Kreistag setzt damit eine Abweichung von §7 der Tarif- und Beförderungsbedingungen des Öffentlichen Dienstleistungsauftrages mit der NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH um, die regelmäßige Fahrpreiserhöhungen vorsieht. Damit wird fest-

gelegt, dass:

- für das Jahr 2022 keine Fahrpreiserhöhung stattfindet
- für das Jahr 2023 eine Erhöhung von lediglich 2,0 % zum aktuellen Niveau stattfindet.

Die Entscheidung fiel mit 51 Ja-Stimmen und einer Enthaltung. Zwei wichtige Gründe sprachen laut Antragsbegründung gegen weitere Fahrpreiserhöhungen: Erstens musste die NAHBUS aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Einschränkungen sinkende Fahrgastzahlen hinnehmen. „Diese sinkenden Fahrgastzahlen bekommen wir nicht wieder erhöht, wenn wir die Preise erhöhen. Auch weil

durch die Pandemie viele Menschen zusätzlichen wirtschaftlichen Belastungen ausgesetzt sind, wäre eine Erhöhung das falsche Signal.“

Zweitens befindet sich das aktuelle Fahrpreinsniveau im Vergleich mit den direkten Nachbarn Ludwigslust-Parchim und Schwerin bereits leicht oberhalb des Durchschnitts. Vor dem Hintergrund eines angestrebten Verkehrsverbundes mit einheitlicher Preisgestaltung wäre eine weitere Erhöhung zu diesem Zeitpunkt also kontraproduktiv. Landrat Tino Schomann sprach



sich, genau wie eine ganze Reihe von Kreistagsmitgliedern während der Sitzung, deutlich für den Antrag aus:

„Der Beschluss deckt sich mit unserem Ziel, langfristig für einen attraktiveren Nahverkehr in Nordwestmecklenburg zu sorgen. Das erreichen wir nicht durch Fahrpreiserhöhungen, sondern durch Strukturverbesserungen und attraktive Angebote.“

Grenzhus Schlagsdorf für als „Metropolitane“ nominiert

5,4 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner leben in der Metropolregion Hamburg, im Norden Deutschlands, von Neumünster bis Lüchow-Dannenberg, von Cuxhaven bis Schwerin – und darüber hinaus, denn auch Nordwestmecklenburg ist Teil der Metropolregion Hamburg. Im Rahmen ihrer Zusammenarbeit koordinieren die Mitglieder der Metropolregion untereinander Projekte zum gemeinsamen Nutzen in den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Tourismus, Wohnen, Kultur, Natur, Klima und Energie. Auch international vermarkten sich die Partner der Region oft

gemeinsam, denn wogende Rapsfelder und attraktive Gewerbeflächen in Ostseegenähe ergänzen sich hervorragend mit den Vorzügen der städtischen Ballungsräume. Seit 2019 vergibt die Metropolregion einmal im Jahr den „Metropolitane Award“ – 2021 war die Verleihung aufgrund der Corona-Pandemie allerdings ausgefallen – nun soll der Preis also im Jahr 2022 zum dritten Mal verliehen werden und zwar, wie bisher auch, in drei Kategorien:

„Menschen in der Region“, „Unternehmen“ und „Vereine und Stiftungen“ – aus 124 Einreichungen wählte eine Jury in einer Vorauswahl 15 Nominierte aus, die seit

Sie abstimmen können, erfahren Sie unten rechts im Extrakasten „So stimmen Sie ab“. Wer mit abstimmt hat die Chance auf zahlreiche Gewinne.



15. Februar und bis Ende März online zur Abstimmung stehen. Aus Nordwestmecklenburg ist in diesem Jahr in eine besondere Einrichtung nominiert: Das Museum „Grenzhus“ in Schlagsdorf könnte den mit 2.500 Euro dotierten Preis in der Kategorie „Vereine und Stiftungen“ erhalten – wenn es denn in der Online-Abstimmung genug Stimmen erhält. Es geht also auch um die Unterstützung der Nordwestmecklenburgerinnen und Nordwestmecklenburger. (Wie

Dr. Andreas Wagner, Leiter des „Grenzhus“ freut sich über die Nominierung: „Das bedeutet uns viel, denn die Idee hinter der Metropolregion passt sehr gut zu unserer Arbeit: Wir beschäftigen uns mit der Geschichte der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Das was uns eins trennte, verbindet uns heute in der geschichtlichen Aufarbeitung. Im Rahmen der Metropolregion waren wir auch schon an dem Projekt „Grenzgeschichten“ beteiligt und haben sehr von der

Vernetzung dadurch profitiert. Daraus sind auch Folgeprojekte entstanden. Aktuell arbeiten wir zum Beispiel an Konzepten, wie man Menschen mit Migrationshintergrund diesen Teil der deutschen Geschichte besonders gut nahebringen und seine Bedeutung klarmachen kann.“

Die Frage, warum das Grenzhus nominiert wurde, beantwortet sich damit auch, denn die Strahlkraft des Museumsprojektes reicht weit über die Kreisgrenzen hinaus in die ganze Metropolregion.

So stimmen Sie ab

Einfach auf die Webseite www.metropolitane.de/abstimmen gehen. Dort können Sie in allen Kategorien wählen oder Sie springen über die Funktion „Weiter“ Direkt zu „Vereine und Stiftungen“ und stimmen dort ab. Im letzten Schritt klicken Sie noch einmal am unteren Seitenrand auf „Weiter“, geben ihre Email-Adresse ein und setzen einen Haken bei den „ABG“ des Wettbewerbs. Falls Sie eine Chance auf einen der Gewinne haben möchten, vergessen Sie nicht, dort ebenfalls ein Häkchen zu setzen. Weitere Informationen zur Arbeit des Museums finden Sie auf www.grenzhus.de

Die Kreismusikschule stellt vor

Freie Unterrichtsplätze

- Musikalische Früherziehung (Grevesmühlen)
- Instrumentenkarussell (Grevesmühlen)
- Querflöte (Herrnburg)
- Fagott (Herrnburg, Kirchdorf, Wismar)
- Trompete (Grevesmühlen, Schönberg)
- Geige (Schönberg, Herrnburg)
- Gesang (Wismar, Grevesmühlen)
- Cello (Grevesmühlen, Wismar)
- Schauspiel (Grevesmühlen, Wismar)
- Bildende Kunst (Wismar)



Kreismusikschule stellt Honorarlehrkräfte ein

Für die Verstärkung des Kollegiums in den Außenstellen und Hauptstandorten sucht die Kreismusikschule Lehrkräfte u.a. für die Fächer Geige, Klavier, Gitarre, Blechblasinstrumente und Musikalische Früherziehung auf Honorarbasis.

Auch weitere Fächer sind willkommen. Informationen zur Initiativbewerbung unter www.kreismusikschule-nwm.de/lehrkraft-werden

Kommende Veranstaltungen

Aufgrund der Corona-Verordnungen sind derzeit leider keine Veranstaltungen möglich. Aktuell befinden sich Veranstaltungen der Gesangs-, Ballett- und Kunstklassen für April, Mai und Juni in Vorbereitung.

Weitere Informationen zum Unterrichtsangebot & aktuelle Coronaregeln finden Sie unter www.kreismusikschule-nwm.de

Gesichter der Kreismusikschule: Jorge Vélez

Seit wann sind Sie dabei?

Seit 1. Februar 2022 freue ich mich sehr, bei der Kreismusikschule zu arbeiten.

Was genau sind Ihre Aufgaben?

Ich arbeite als Cellolehrer von 12 wunderbaren Schüler:innen und unterstütze meine Kollegin Frau Kraft beim Streicherensemble.

Was mögen Sie besonders an der Kreismusikschule?

Trotzdem ich erst seit sehr kurzer Zeit hier arbeite, habe ich das Gefühl, dass es in der Kreismusikschule ein sehr gemütliches und freundliches Umfeld gibt. Meine Kolleg:innen sind alle sehr nett und die Kinder sind sehr lernbegierig.

Was ist Ihre Lieblingsmusik?

Natürlich klassische Musik, aber ich genieße auch sehr Rock, Jazz und lateinamerikanische Musik, besonders aus meinem Land Kolumbien, Brasilien und Argentinien.

Ein besonders Erlebnis?

Im Jahr 2016 hatte ich die Möglichkeit, als Akademist der Mahler Academy des Mahler Chamber Orchestra teilzunehmen, und das war für mich eine lebensverändernde Erfahrung. Wir haben auf höchstem Niveau zusammen mit den Musikern von MCO gespielt, und ich konnte mit Musikern aus der ganzen Welt zusammenarbeiten.



Seit kurzem an Bord: der preisgekrönte und pädagogisch vielseitig erfahrene Cellist Jorge Vélez. Der gebürtige Kolumbianer verstärkt das Kollegium der Streicherklassen und unterrichtet auch Kontrabass. Die Kreismusikschule sagt herzlich willkommen!

Mit QR-Code gegen Gaffer

Pünktlich zum „Europäischer Tag des Notrufs 112“ am 11. Februar zeigten sich die Rettungswagen der Johanniter in Wismar mit auffälligem QR-Code im neuen Design. Täglich erleben Rettungskräfte der Johanniter, dass ihre Arbeit von Schaulustigen beobachtet und sogar behindert wird – so blockieren Schaulustige oft ohne Bewusstsein für die Situation Rettungswege, stehen in Gefahrenbereichen oder einfach im Weg.

Immer wieder wird dabei auch zum Handy gegriffen, die Arbeit der Rettungskräfte gefilmt und sogar ohne deren Einverständnis in sozialen Medien verbreitet. Sogenannte Gaffer gefährden das Leben der Unfallopfer, manchmal sogar ihr eigenes, und verhalten sich zudem rechtswidrig oder machen sich durch Behinderung oder Filmen von Unfallopfern sogar strafbar. Dem wollen die Johanniter mit dem QR-Code ein Symbol entgegen setzen, angebracht auf Johanniter-Ausrüstung und Rettungsfahrzeugen. Der Code löst auf dem Handy

der Filmenden und Fotografierenden automatisch den Warnhinweis „Gaffen tötet!“ aus und schlägt eine Weiterleitung auf die Seite www.gaffen-toetet.de vor. Dort erscheint die Warnung: „Achtung! Gaffen tötet! Es kann Rettungskräfte behindern und zur Straftat werden.“* Außerdem finden sich dort Verhaltenshinweise. So soll Gaffern ihre Tat unmittelbar bewusst gemacht werden.

Bei der Beklebung handelt es sich um ein Pilotprojekt für das der Rettungsdienst des Landkreises, in dessen Auftrag die Johanniter tätig sind, sein Einverständnis gegeben hat. Weitere Johanniter-Rettungswachen in Mecklenburg-Vorpommern sollen folgen. „Gaf-

fer sind ein Riesenproblem in allen Rettungsdiensten“, so Dominic Fricke, Mitglied des Regionalvorstandes der Johanniter-Unfall-Hilfe in



Bild: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

MV: „Wir hoffen dass diese Aktion eine hohe Aufmerksamkeit bekommen und Nachahmer in der gesamten Branche finden wird.“

Großgewerbestandort Upahl als Chance für die Wirtschaft

Die Entwicklung und Vermarktung der Flächen am Großgewerbestandort Upahl ist in vollem Gange. Inzwischen sind alle notwendigen Schritte eingeleitet, potentiellen Investoren beste Voraussetzungen für eine Ansiedlung zu schaffen: „In den nächsten Wochen werden die ersten Verträge mit den Investoren für den ersten Bauabschnitt gezeichnet. Damit werden die Weichen für einen neuen, landesbedeutsamen Großgewerbestandort gelegt, der Raum für über 1.500 Arbeitsplätze schaffen kann“, erklärt Martin Kopp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH. Das kreiseigene Unternehmen treibt von Anfang an die nachhaltige Förderung und Entwicklungsmöglichkeit der heimischen Wirtschaft im Einklang mit den Kommunen voran.

Am 31. Januar kamen die Gemeindevertreter Upahls sowie die Stadtvertreter Grevesmühlens zusammen, um in einer Sondersitzung Beschlüsse über den geplanten Großgewerbestandort zwischen Upahl und Grevesmühlen zu fassen. Beide Gremien entschieden sich mit deutlicher Mehrheit für eine interkommunale Zusammenarbeit. Daraufhin wurde nur wenige Tage darauf die dazugehörige Vereinbarung von Upahls Bürgermeister, Steve Springer sowie Grevesmühlens Bürgermeister, Lars Prahler unterzeichnet.

In dem Papier ist geregelt, wie Upahl und Grevesmühlen in Bezug auf den Großgewerbestandort zusammenarbeiten werden. Neben dem Vertragsgegenstand sind in ihm die Zuständigkeiten für die Beantragung von Fördermitteln, für Bauleitplanung

und Erschließung sowie Grundstücksvermarktung und Straßenunterhalt festgelegt. Weiterhin werden die Beteiligungsrechte definiert und die Aufteilung von Investitionskosten und Erträgen, insbesondere des Steueraufkommens, geregelt.

Bürgermeister Springer sieht der Zusammenarbeit und der Entwicklung des Großgewerbestandortes positiv entgegen: „Für die Entwick-

geben. Mich freut das, weil ich weiß, dass die Investoren, die sich und ihr Projekt dort vorgestellt haben, es wirklich ernst meinen. Es sind noch viele Dinge auf den Weg zu bringen, damit die Gewerbeansiedlungen auch tatsächlich kommen. Den ersten Punkt auf unserer Liste haben wir abgearbeitet: nämlich die Kooperationsvereinbarung zwischen unseren beiden Gemeinden.“



Die Unterzeichnung der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den Bürgermeistern Steve Springer (links) und Lars Prahler

lung der Region wäre es ein enormer Fortschritt. Die große Nachfrage zeigt immer wieder, dass wir dringend neue Gewerbeflächen brauchen. Ich bin davon überzeugt, dass sowohl Upahl als auch Grevesmühlen von der interkommunalen Zusammenarbeit profitieren werden.“

Auch Bürgermeister Prahler freut sich über diesen Meilenstein: „Beide Vertretungen von Upahl und Grevesmühlen haben jeweils mehrheitlich den Startschuss für den Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen ge-

geben. Insgesamt waren es vier Interessenten, die sich auf der gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung Upahl und der Stadtvertretung Grevesmühlen im nichtöffentlichen Teil vorgestellt haben: Zum einen das übergeordnete Logistikunternehmen Amazon, welches sechs Hektar Gebäudefläche errichten will und eine Gesamtfläche von etwa 18 Hektar benötigt. Hier sollen mindestens 800 Arbeitsplätze entstehen – Baustart ist für 2023, die Inbetriebnahme für 2024 geplant. In seinem Schatten will

sich ein weiteres, nachgeordnetes Logistikunternehmen für die Logistik Dritter zur Miete auf einer sechs Hektar umfassenden Fläche ansiedeln. Dort sollen dann mindestens 100 weitere Arbeitsplätze entstehen. Als Baustart sind das Jahr 2024 und für die Inbetriebnahme 2025 vorgesehen. Als Dritter möchte sich ein Holzmodulproduzent auf dem Gelände niederlassen. Geplant ist die industrielle Herstellung von Holzmodulen zum Einsatz in Immobilienprojekten. Benötigte Fläche: maximal 14,5 Hektar, geschätztes Arbeitsplatzpotenzial: mindestens 350 Beschäftigte. Auch hier sind der Baustart für 2024 und die Inbetriebnahme ein Jahr später geplant. Und last but not least will sich auf einer Fläche von 1,4 Hektar Größe ein Autohof inklusive Schnellrestaurant auf dem Großgewerbestandort etablieren – ebenfalls mit geplantem Baubeginn 2024 und Eröffnung 2025.

Nordwestmecklenburgs Landrat, Tino Schomann ist vom positiven Effekt für den gesamten Landkreis grundsätzlich überzeugt: „Die Entwicklung von Gewerbegebieten und Standorten, die sowohl den Ansprüchen kleinerer als auch größerer Investoren und Arbeitgeber gerecht werden, bietet gerade in diesen wirtschaftlich unruhigen Zeiten eine Chance für die Wirtschaft im Landkreis, sich noch breiter aufzustellen. Nordwestmecklenburg ist aufgrund seiner günstigen Lage schon länger ein gefragter Produktionsstandort und ich bin erfreut über die gute Entwicklung, gerade auch vor dem Hintergrund der Krisensicherheit durch wirtschaftliche Vielfalt“, so Schomann.

Text: Peter Täufel

Erneute Workshops für Unternehmer

Das Welcome Service Center Nordwestmecklenburg (WSC NWM) und die WFG NWM unterstützen mit weiteren Workshops die Unternehmerschaft des Kreises. Bereits im vergangenen September hatte es unter der Überschrift „Personalentwicklung und Firmenkultur in Nordwestmecklenburg“ eine erste Veranstaltung dieser Art gegeben. „Die Resonanz darauf hat uns bestärkt, dieses Format weiterhin zu betreiben und damit den Unternehmen in Nordwestmecklenburg kostenlose und qualifizierte Schulungen anzubieten“, so WFG-Geschäftsführer Martin

Kopp. Den Auftakt dieses Jahr bildet am Donnerstag, 24. März der Workshop „Aktuelles Arbeitsrecht – Gesundheitsförderung und Schutz der Mitarbeiter in der Coronapandemie“. Angefragt als Referent ist Rechtsanwalt Sven Losenski aus der Kanzlei Quedenbaum & Losenski. Die digitale Veranstaltung findet online via WEBEX statt – Anmeldeschluss dafür ist der 17. März. Weiter geht es dann am 7. April – wieder ein Donnerstag – mit dem Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement und Gesundheitsförderung“, ebenfalls per WEBEX. Referent wird Gernot Winzer, Berater bei der Gesellschaft

für Gesundheit und Rehabilitation (GfGR) sein – Anmeldeschluss ist am 31. März. Bei der vorerst letzten vorgeplanten Veranstaltung steht am Donnerstag, 12. Mai in Kooperation mit dem Unternehmerverband Rostock „VUKA-Welt“ auf dem Programm. VUKA steht für volatil, unsicher, komplex und ambivalent – jene Merkmale des digitalen Zeitalters, die zunehmend für Unsicherheit sorgen. Es geht um eine Geschäftswelt, in der selbst bei Erfolg Zukunftsaussichten zunehmend unsicher sind. Referentin Ulrike Grigull-Kemper von Rostock-Mittleres Mecklenburg e.V. hat hier die

„Anforderungen an Führungskräfte in der VUKA-Welt“ im Blick. Außerdem wird Judith Usbeck vom Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH mit dem Thema „Die besonderen Herausforderungen für Frauen in Führungspositionen“ zu Gast sein – Anmeldeschluss ist der 2. Mai. Diese Veranstaltung findet in Präsenz im Innovation Port Wismar statt. Die Veranstaltungsreihe wird vom Landeswirtschaftsministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Anmeldungen werden unter der Mail-Adresse s.malchow@nordwestmecklenburg.de erbeten.

Text: Peter Täufel

25 Jahre zum Wohl der Patienten

Ob Allgemeine Krankengymnastik, Krankengymnastik nach Bobath und Vojta für Kinder und Erwachsene, ob Manuelle Therapie, Massagen oder Marnitz, ob Manuelle Lymphdrainage, Moorpackungen oder Heiße Rolle – Jana Mehlmann bietet das in ihrer Physiotherapie-Praxis genauso an wie Ultraschall, Elektrotherapie, Moxa, Schröpfen, Dorntherapie und Taping. „Man kann zwar nicht jedem helfen, wir sind keine Wunderheiler – aber man kanns versuchen. Und ich glaube, man kann jedem das Gefühl geben, dass wenn er hier rausgeht, dass es ihm gut getan hat.“ Unterstützt wird Jana Mehlmann dabei aktuell von drei Mitarbeiterinnen: Eileen Schröder, Sandra Saß sowie Lisa Klaer. „Vor wenigen Monaten ist meine langjährige Mitarbeiterin, Irene Güldner in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen. Sie hat 20 Jahre hier gearbeitet und alles mit hoch gehalten. Für diese frei gewordene Stelle suche ich nun dringend Ersatz.“

Die Praxis von Jana Mehlmann ist in zwei große und einen etwas kleineren Behandlungsraum aufgeteilt. Hinzu kommen der Eingangsbereich mit der Anmeldung, eine Küche und ein Vorbereitungsraum für die Mitarbeiter – insgesamt auf etwas mehr als 100 Quadratmetern Grundfläche. „Es ist eine verhältnismäßig kleine Praxis. Aber das soll sie auch sein, ich möchte gar nicht größer werden. Der familiäre, ländliche Charakter ist das, was unsere Patienten mögen und schätzen und wir auch.“ Hier behandeln vorwiegend die Angestellten der Chefin – sie selbst ist in erster Linie im Außendienst, macht Hausbesuche und fährt in die Einrichtungen. „Zum einen ist das notwendig für unsere älteren Patienten, die nicht mehr so mobil sind. Zum anderen bin ich aber auch regelmäßig Gast in Kindergärten und Schulen, denn ich habe mich 2009 auf die Kindertherapie spezialisiert und betreue dort physiotherapeutisch zum Teil schwerst mehrfachbehinderte Kinder.“ Dabei reicht das Einzugsgebiet wie ein Stern in jede Richtung. So wird ein relativ großes Gebiet abgedeckt, welches bis Neukloster, Bobitz, Lübow oder Lübstorf reicht. „Ich fahre aber nicht nach Wismar oder Bad Kleinen rein, denn dort ist das Angebot an physiotherapeutischen Leistungen groß genug.“

Eröffnet am 1. Februar 1997 feiert die Physiotherapie Jana Mehlmann 2022 ihr 25-jähriges Bestehen. „Angefangen habe ich damals zusammen mit meiner Mutter, Sigrid Mehlmann, die ist Masseur und Bademeister. Wir wollten beide etwas gemeinsam Neues anfangen. Ich war von Anfang an die Geschäftsinhaberin, denn sonst hätten wir die Praxis nur als Mas-

haben ganz wenig Kindertherapeuten, weil die Ausbildung dazu recht aufwändig ist.“ Im Laufe der Jahre sind extrem viele Patienten zu Dauerpatienten geworden, die regelmäßig kommen. „Die Bedingungen der Verordnungsfähigkeit der Therapie ist zum Glück besser geworden: Zwischen 2007 und 2012 habe ich gedacht, oh, oh, oh, hoffentlich kannst du das Unternehmen hal-

Anschließend beginnt sie am damals noch Städtischen Krankenhaus in Wismar zu arbeiten. „Ich war total glücklich über diese Stelle im Öffentlichen Dienst, das war wie ein Sechser im Lotto zur damaligen Zeit.“ Gern schaut sie auf diese Zeit zurück, auf die sehr netten Kollegen, die sehr schöne und lehrreiche Arbeit. „Wir waren ja auf allen Stationen tätig und hatten auch eine Ambulanz.“

Im Alter von 23 Jahren fragt sich Jana Mehlmann, ob es das nun wäre und sie das bis zum Rentenalter machen will. „Da habe ich mir gesagt, nee, irgendwas möchte ich noch machen und habe mit meinen Eltern darüber gesprochen. Da sagte mein Vater, na dann mach dich doch selbstständig.“ Auf der Suche nach einem geeigneten Praxisort werden die jetzigen Räumlichkeiten entdeckt – nach einem viertel Jahr des Umbaus startet das Unternehmen Selbstständigkeit mit einer eigenen Physiotherapie-Praxis. „Da war ich ja noch relativ jung – knapp 24 wurde ich dann im Mai. Das war nicht leicht, nicht die Arbeit, sondern die ganzen unternehmerischen Sachen – aber ich hatte ja meine Mutter mit dabei.“

In der Zukunft will sich Jana Mehlmann etwas aus dem Feld der praktischen Behandlungen zurückziehen und sich mehr um die Organisation kümmern und damit ihre Angestellten entlasten. „Aus diesem Grund möchte ich meinen Mitarbeiterinnen auch ermöglichen, sich weiter zu bilden. Es wäre auch schön, wenn eine von ihnen sich zur Kindertherapeutin entwickelt.“ Eine Firmenübergabe innerhalb der eigenen Familie wird es aller Voraussicht nach nicht geben. „Meine Töchter haben beide kein Interesse an diesem Beruf. Meine älteste ist 21 und studiert Jura.“ So wird Jana Mehlmann ihre Praxis betreiben so lange es geht und es ihr Spaß macht und dann entscheiden ob und an wen sie übergeben werden kann.

Text: Peter Täufel



Jana Mehlmann und ihr Praxisteam

sagepraxis führen dürfen. Meine Mutter ist bis 2007 geblieben, dann ist sie in Rente gegangen. Das war eine wunderschöne Zeit, wir haben uns supergut verstanden. 2000, als meine erste Tochter geboren wurde, kam die erste Mitarbeiterin hinzu.“ Inzwischen deckt die Praxis alle Fachgebiete ab, denn mit den Jahren kommen die entsprechenden Qualifikationen und die Mitarbeiter hinzu. Hauptsächlich sind es neurologische und orthopädische Patienten, aber auch viele chirurgische Patienten und Kinder, die das Klientel bilden. „Kindertherapie ist ziemlich wenig besetzt hier im Umkreis. Wir

ten. Damals war es ganz schwierig – erstmal waren die Verordnungen wenig von den Ärzten und dann waren sie auch noch extrem schlecht bezahlt. Das wurde dann besser und ich glaube, ich kann meine Mitarbeiter jetzt ganz gut bezahlen, denn das ist wichtig. Die Arbeit ist schwer, das ist viel, und gerade in so einer kleinen Praxis. Da muss jeder alles machen, auch die Anmeldung und das ganze drum herum.“

Jana Mehlmann stammt aus Wismar. Nach ihrem Abitur macht sie von 1991 bis 1994 an der Medizinischen Fachschule in Rostock ihre Ausbildung zur Physiotherapeutin.

**Physiotherapie
Jana Mehlmann**
Rambower Weg 7
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 - 791499
Mobil: 0177 - 2499776

Mehr als nur Film

Das Filmbüro MV in Wismar bildet viele Facetten der „neuen Medien“ in seinen Angeboten ab

Seit 2001 gibt es an der Bürgermeister-Haupt-Straße in Wismar das Filmbüro MV. Als Bildungseinrichtung rund um neue, digitale Medien wird das Filmbüro von der Landesregierung, der Medienanstalt MV, der Hansestadt Wismar und auch durch den Landkreis Nordwestmecklenburg unterstützt. Eine staatliche Einrichtung ist das Filmbüro nicht, sondern Träger ist der 1990 gegründete Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. Am Standort in Wismar ist die Zahl der Angebote stetig gewachsen. Heute wird digitale Bildung in allen Bereichen und für alle Altersgruppen vermittelt und der wichtige Erwerb von Medienkompetenz befördert.

Das beginnt schon im Kindesalter: Die Medienwerkstatt des Filmbüros führt unter anderem in Kindertagesstätten pädagogische Projekte durch und bringt dort schon den ganz Kleinen den Umgang mit Medien bei. Mit der Mediengruppe „Filmspatzen“ werden dann außerschulisch Projekte umgesetzt und es gibt viel Raum zum Experimentieren für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Bereits mehrfach waren Kinder- und Jugendfilmprojekte aus Wismar schon für den Medienkompetenzpreis des Landes nominiert und oder gewannen diesen sogar. Jugendliche im Alter von 13-18 Jahren treffen sich in der Mediengruppe „Movie in the Box“ und toben sich gemeinsam kreativ aus. Aus dem umfangreichen Technikpool kann sich entweder kostenlos oder gegen moderate Gebühren für nichtkommerzielle Projekte Ausrüstung geliehen werden – vom einfachen Camcorder bis zum Kamerakran. Und natürlich bietet das Filmbüro selbst Kurse und Workshops mit Fachleuten aus allen Aspekten der Medienproduktion an: Drehbuch schreiben, Videoschnitt und Farbkorrektur, Licht setzen, aber auch Fotokurse oder Einstiegskurse in Grafikdesign.

„Durch die Pandemie haben sich auch unsere Bemühungen verstärkt, Senioren beim Umgang mit moderner Technik zu unterstützen“, so Filmbüro-Leiterin Sabine Matthiesen. So bot das Filmbüro im Lockdown telefonische Beratungen für Senioren im Umgang mit Videochat

und Smartphones an. Diese werden sobald möglich, auch wieder vor Ort stattfinden. In Zusammenarbeit mit den Seniorenbeiräten der Region werden ältere Menschen im Umgang mit dem Internet ertüchtigt und ihnen so moderne Kommunikations- und Informationswege zugänglich gemacht.



Das Gelände des Filmbüros in Wismar bietet viel Raum für kreative Entfaltung.



Schon die ganz Kleinen lernen im Filmbüro den Umgang mit Medien, hier Kinder der Kita „Plappersnut“.

Schon für viele junge Menschen begann im Filmbüro eine Karriere in der Medienbranche. „Wir sind eine von wenigen Einrichtungen in Nordwestmecklenburg, die eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton anbieten“, erzählt Matthiesen: „Derzeit haben wir vier Auszubildende – drei davon weiblich, was mich besonders freut, denn die technische Seite der Medienlandschaft wird sonst noch oft von Männern dominiert. Außerdem bieten wir sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Studierende gerne Praktika an“.

Im Filmbüro, mit eigenen Kursräumen, Werkstätten und einem Kinosaal, ist auch ein weiteres Projekt des Vereins mit landesweiter

Bedeutung ansässig – das „Landesfilmarchiv“. Hier lagert unter den wachsamen Augen von Archivar Karl-Heinz Steinbruch das filmische Gedächtnis unseres Bundeslandes. Über 7.000 einzigartige Filmdokumente, Plakate und andere Medien befinden sich hier in der Datenbank, werden digitalisiert, ausgewertet

„Wismar und Nordwestmecklenburg sind für uns ein guter Standort. Wir erreichen von hier aus die Landeshauptstadt, ebenso Rostock und schnell sind wir in Lübeck und Hamburg. Der Austausch mit Akteuren der Medienbildung und die gute Vernetzung liegen uns sehr am Herzen, er befördert die Kreativität, die Arbeit mit interessierten und kreativen Menschen macht einfach große Freude“, so Sabine Matthiesen.

Pandemiebedingt war auch die Arbeit im Filmbüro in den letzten Jahren nicht einfach, die praktische Arbeit war sehr eingeschränkt, aber online wurden Inhalte konsequent weiter vermittelt. „Wir haben in der Pandemie auch viel gelernt, neue Formate erprobt und dank neuer Technik haben wir uns zu Themen wie Videochat, Streaming und Online-Veranstaltungen viel besser aufgestellt als zuvor. Wir sind eine von 100 Institutionen bundesweit die von der Deutschen Stiftung für

Engagement und Ehrenamt im Förderprogramm 100xDigital ausgewählt wurde. Wir verfügen nun über eine moderne, mobile digitale Konferenzanlage, die auch als Livestudio genutzt werden kann“, freut sich Sabine Matthiesen.

Die Räumlichkeiten des Filmbüros werden gern für Tagungen und Veranstaltungen angemietet, aber auch für private Feiern stehen die schönen Räumlichkeiten auf dem grünen und weitläufigen Gelände

zur Verfügung.



Zu den neusten Errungenschaften des Filmbüros gehört eine professionelle Anlage für Videokommunikation.

und Forschenden zugänglich gemacht. Aus dem Archiv entstehen so auch Ausstellungen und Dokumentationsabende. Alte DEFA-Filme gehören genauso zu den Highlights wie bewegte Bilder der Industriegeschichte der Region, zum Beispiel des Heinkel-Flugzeugsbaus in den 1920er-Jahren oder des Schiffbaus von damals bis heute.

Das Filmbüro MV ist als wichtiger Partner für kulturelle Veranstaltungen, in der Hansestadt Wismar auch immer wieder an Kulturprojekten beteiligt – so zum Beispiel an den Filmabenden im Museum „Schabbell“ oder dem „Marienkino“, bei dem die Turmkapelle von St. Marien als ungewöhnlicher Vorführraum genutzt wird.



filmbüro mv

Filmbüro MV

Bürgermeister-Haupt-Str. 51/
Haus 5
23966 Wismar
Tel: 03841 - 618 100
E-Mail: info@filmbuero-mv.de

Alle Informationen zu den Angeboten des Filmbüro MV finden Sie gebündelt auf der Internetseite: www.filmbuero-mv.de

Ihre Foto-Impressionen im Nordwestblick! Senden Sie uns bis zum 22. März 2022 Ihre schönsten Fotos zum Thema „Frühlingshoffnung“ zu. Einsendungen per E-Mail an: presse@nordwestmecklenburg.de Bitte dabei angeben: einmal den Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift sowie Name und Kontaktdaten des der Fotografin oder des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Skyline mit Pferden, Foto: Marlies Weimann



Reif, Foto: Karin Schröder



Poel, Foto: Rolf Born



Foto: Petra Zündorf

Stellenausschreibung

Das Amt Dorf Mecklenburg Bad Kleinen sucht eine/n **Sachbearbeiter/in Gebäudemanagement (w/m/d)** zum 01.04.2022. Alle Informationen finden Sie auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen unter: www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/sachbearbeiter-in-gebäudemanagement-w-m-d/

Beteiligung am Verfahren zur Badegewässerlandesverordnung

Laut Badegewässerlandesverordnung – BadegewLVO M-V vom 6. Juni 2008 § 3 (1) bestimmt das Gesundheitsamt vor Beginn der Badesaison die Badegewässer. Die an die EU-Kommission zu meldenden Badegewässer werden im Benehmen mit den Gemeinden und kreisfreien Städten festgelegt. Weiterhin fördert das Gesundheitsamt entsprechend § 11 der BadegewLVO M-V die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Umsetzung dieser Verordnung. Hiermit teilt das Gesundheitsamt (Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst) des Landkreises Nordwestmecklenburg mit, dass die Listen der Badegewässer in der Geschäftsstelle in Wismar, Rostocker Straße 76 zu den Sprechzeiten eingesehen werden können. Auf www.nordwestmecklenburg.de sind sie unter „Bekanntmachungen“ zu finden. Direktlink: <https://bit.ly/3v8A1wn> Anregungen für die Saison 2022 werden bis zum 19.03.2022 entgegen genommen. Telefonisch unter 03841/3040-5353.

CHW sammelt für Menschen in der Ukraine



Der Christliche Hilfsverein Wismar unterstützt nicht nur seit Jahren arme Bergdörfer in Albanien. Auch in die Ukraine hat der Verein Beziehungen und unterstützt dort den Betrieb eines Waisen- und Jugendhauses in der Stadt Uschhorod im Westen des Landes. Auch dorthin bewegen sich nun die Flüchtlingsströme. Das Haus soll für deren Unterbringung mit genutzt werden. Da eine Fahrt mit Hilfsgütern in die Ukraine für den Verein aufgrund der aktuellen Lage unmöglich ist, bittet er um Spenden zugunsten des Projektes: **Christlicher Hilfsverein Wismar e.V. (CHW)**

Spendenkonto: Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE73 1405 1000 1200 0105 03, BIC: NOLA DE 21 WIS
Kennwort: „Ukraine“

Projekt-Booster



Auch in 2022 fördert die Aktion Demokratie Leben! wieder Vorhaben zur Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung und Extremismusprävention. Der Jugendrat Nordwestmecklenburg kann für die Umsetzung der Ideen von Kindern und Jugendlichen so Finanzierungen ermöglichen. Das Formular für die Unterstützung aus dem Jugendfond steht auf www.JuRa-NWM.de zum Download bereit. Die Umsetzung der Partnerschaft für Demokratie Nordwestmecklenburg wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. Auch der Landkreis Nordwestmecklenburg ist Partner der Aktion. Antworten auf Fragen oder Hilfestellung bei der Entwicklung einer Projekt-idee oder der Antragstellung gibt es per Telefon 03841 / 22 42 807 oder per E-Mail an: demokratie.nwm@mailbox.org

Krebsberatung auch telefonisch

Auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen lässt Beraterin Marina Sell-schopp-Schilhab Krebspatienten nicht alleine und bietet Krebsberatung auch telefonisch an. Dabei bietet sie Unterstützung zu allen wichtigen Themen: Von der Beantragung von Kurmaßnahmen und des Schwerbehindertenausweises über Versorgungs- und Hilfsangebote bis hin zu Selbsthilfegruppen und psychologischer Beratung.

Jeden Montag, 9-14 Uhr, Kreisverwaltung, Rostocker Str. 76, 23970 Wismar, Tel: 03841 3040 5336, E-Mail: m.sellschopp-schilhab@nordwestmecklenburg.de Eine vorherige Terminabsprache für das Gespräch per E-Mail ist sehr willkommen.

Willkommen im Frühjahrssemester 2022

Redaktionsschluss 22.02.2022 (Änderungen vorbehalten)

KVHS online! Wir haben für Sie zurzeit Online-Kurse und Vorträge aus den Bereichen Sprachen und Gesundheit im Angebot. Erleben Sie Neues ganz bequem von Zuhause. Die Online-Kurse finden Sie aktuell auch auf unserer Homepage wie gewohnt in der Rubrik „Programm“ oder unter dem Button „ONLINE-KURSE“ auf unserer Startseite.



Fachbereich Sprachen

2FW408A12 Italienisch A1 – (2. Semester) mit Elke Meyer
2FW413A11 Chinesisch A1 für Anfänger mit Limei Sun

22.04.-07.10.2022 / 17:30-19:00 Uhr
24.03.-30.06.2022 / 17:30-19:00 Uhr



Fachbereich Gesundheit

2FW306A01 Gesundheits-Qi Gong für Anfänger mit Limei Sun
2FW306A02 Gesundheits-Qi Gong für Anfänger mit Limei Sun

11.03.-08.04.2022 / 17:30-19:00 Uhr
16.03.-27.04.2022 / 16:00-17:15 Uhr

Ort: online / vhs.cloud, ZOOM-Webinar

FOLGENDE KURSE UND VERANSTALTUNGEN SIND IN PRÄSENZ GEPLANT:

ARBEITSSTELLE WISMAR (Tel.: 03841 32670)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

2FA104A Vortrag Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung mit Nicole Köhler

16.03.2022 / 16:30-18:00 Uhr



Fachbereich Kultur und Gestalten

2FA205S01 Tango Argentino mit Dobri Gjurov
2FA207S01 Workshop „Realistisches Zeichnen“ mit Dobri Gjurov
2FA210S01 Frühlings- und Osterdekoration mit Christine Neumann
2FA212S01 Schminkschule – Aus sich selbst mehr machen mit Sabine Heppner-Backhaus
2FA210S02 Frühlings- und Osterdekoration mit Christine Neumann
2FA210S03 Frühlings- und Osterdekoration mit Christine Neumann
2FA207S04 Aquarell Grundlagenkurs (Spezial) mit Melanie Zimmermann

12.03.2022 / 16:00-20:45 Uhr
12.03.2022 / 10:00-15:00 Uhr
16.03.2022 / 18:00-20:15 Uhr
26.03.2022 / 10:00-14:15 Uhr
30.03.2022 / 18:00-20:15 Uhr
06.04.2022 / 18:00-20:15 Uhr
08.04.-10.04.2022 / 10:00-15:00 Uhr



Fachbereich Gesundheit

2FA306A2 Qigong – Shibashi mit Martina Baum
2FA312V1 „Regional-saisonal-vegan“-Kochkurs mit Claudia Große

02.03.-15.06.2022 / 19:45-21:15 Uhr
19.03.2022 / 09:00-13:00 Uhr



Fachbereich Sprachen

2FA400ASA „Dit und Dat- wi schnacken platt“ mit Benjamin Nolze
2FA400FSA „Dit und Dat- wi schnacken platt“ mit Benjamin Nolze
2FA401A1 Deutsch A1 mit Heike Mießler
2FA404A13 Französisch A1, 3. Semester mit Klaus Bernhard

03.03.-12.05.2022 / 15:45-17:15 Uhr
03.03.-12.05.2022 / 17:30-19:00 Uhr
08.03.-28.06.2022 / 18:00-19:30 Uhr
17.03.-27.06.2022 / 19:00-20:30 Uhr



Fachbereich Arbeit und Beruf

2FA508S01 Rhetorik – die Kunst des Redens (Spezial) mit Benjamin Nolze
2FA504A02 Aktiv im Alter – Windows 10 (Grundkurs) mit Ulrich Peters
2FA504F03 Aktiv im Alter – Windows 10 (Aufbaukurs) mit Ulrich Peters

03.03.-12.05.2022 / 19:15-20:45 Uhr
08.03.-31.03.2022 / 08:00-09:30 Uhr
05.04.-14.06.2022 / 08:00-09:30 Uhr

ARBEITSSTELLE GREVESMÜHLEN (Tel.: 03881 719751)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

2FB110S13 „Bäume- Symbol des Lebens“ – Keimling und Blattgrün – mit Cornelia Beutekamp 09.03.-16.03.2022 / 17:00-20:00 Uhr



Fachbereich Kultur und Gestalten

2FB207A03 Öl- / Acrylmalerei – Grundkurs mit Rosemarie Willig
2FB210S01 „Architektur auf Ostereiern“ – Spezial mit Annekatrin Weiß
2FB210S02 Frühlings- & Osterdekoration – handgeformter Drahtkorb mit Christine Neumann
2FB210S03 Frühlings- & Osterdekoration – Osterkranz mit Christine Neumann
2FB210S02 Frühlings- & Osterdekoration – Tischdekoration mal anders mit Christine Neumann

19.03.-21.05.2022 / 10:00-13:30 Uhr
18.03.-19.03.2022 / 17:00-20:15 Uhr
17.03.2022 / 18:00-20:15 Uhr
31.03.2022 / 18:00-20:15 Uhr
07.04.2022 / 18:00-20:15 Uhr



Fachbereich Gesundheit

2FB309A02A Feldenkrais – Grundkurs mit Petra Meyer
2FB309A02B Feldenkrais – Grundkurs mit Petra Meyer
2FB311S01 „Ein Tag für mich – Ein Tag für die Frau“ mit Anja Kabacher
2FB312S03 „Regional-saisonal-vegan“-Kochkurs mit Claudia Große

25.04.-20.06.2022 / 16:30-17:30 Uhr
25.04.-20.06.2022 / 18:00-19:00 Uhr
12.03.2022 / 10:00-16:00 Uhr
18.03.2022 / 17:00-21:00 Uhr

Kursleiter*innen gesucht

Möchten auch Sie Ihr Wissen durch die Leitung eines Kursangebotes an der Kreisvolkshochschule teilen, kontaktieren Sie uns gern. Insbesondere für den **Zweiten Bildungsweg** sowie den Fachbereich Sprachen für **Englisch, Französisch, Polnisch, Spanisch und Norwegisch** ist der Bedarf groß. Sie sollten eine der genannten Sprachen als Muttersprache sprechen oder über sehr gute Sprachkenntnisse in der Zielsprache verfügen. Im Fachbereich Gesundheit suchen wir dringend engagierte und qualifizierte Kursleitende auf Honorarbasis für **Ernährungs- und Kochkurse**, so z. B. „Kochen für Diabetiker“. Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und können Kursteilnehmer*innen motivieren, dann bewerben Sie sich noch heute bei uns.

ONLINE-KURS

Gesundheits-Qi Gong für Anfänger mit Limei Sun

Qigong sind uralte chinesische Gesundheitsübungen, die Bewegung, Atmung und Bewusstseinsführung verbinden. Qi Gong hat eine große Familie. Gesundheit-Qi Gong ist ein wichtiger Teil. Auf Basis westlicher medizinischer Forschung, Psychologie und traditioneller, chinesischer Medizin wurden diese bis zu 5000 Jahre alten Übungen im neuen Jahrtausend von führenden chinesischen Universitäten zum Gesundheits-Qi Gong entwickelt. Im Kurs werden wir lernen mit verschiedenen Gesundheit-Qi Gong-Übungen zu entspannen.

Kursnummer/Termin/Ort:

• **2FW306A02** Fr, 25.02. – 25.03.2022 / 16:00-17:30 Uhr
Online - Zoomkonferenz

ONLINE-KURS

Chinesisch A1 für Anfänger mit Limei Sun

Dieser Chinesisch-Kurs (A1 / 1. Semester) für Anfänger will chinesische Sprachkenntnisse vermitteln. Es wird zudem sehr viel Wert auf die Vermittlung kultureller Eigenarten gelegt. Ziel ist es, Ihnen ein Handwerkzeug zu vermitteln, mit dem Sie den Alltag in China bewältigen können, wie z.B. beim Einkaufen im Supermarkt, Restaurantbesuch oder bei der Erkundung der Umgebung. Im Kurs werden Sie zusammen mit Spaß und Interesse das faszinierende China entdecken.

Kursnummer/Termin/Ort:


• **2FW413A11** Do, 23.03. – 30.06.2022 / 18:30-20:00 Uhr | Online – Zoomkonferenz





2FB312S04 „Wilde grüne Smoothies“ – Power Drinks mit Cornelia Beutekamp 23.03.-30.03.2022 / 17:00-20:00 Uhr

 **Fachbereich Sprachen**
2FB402A2R Englisch A2 Refresher mit Silke Fittschen 09.03.-25.05.2022 / 17:00-19:15 Uhr

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886 70240)

 **Fachbereich Kultur und Gestalten**
2FC209A01 Schöne Dinge selbst geschneidert – Einsteigerkurs mit Elli Brusch 23.02.-11.05.2022 / 18:30-20:45 Uhr

 **Fachbereich Gesundheit**
2FC314F01 Aktiv und beweglich bleiben - Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining mit Heide Lore Borgward 17.01.- 04.04.2022 / 17:00-18:00 Uhr
2FC313S1 **Vortrag:** Die etwas andere Waldführung 09.03.2022 / 19:00-20:30 Uhr
„Waldbaden als Gesundheitskonzept“ mit Alexa Hennings
2FC311S01 **Praxis 1:** Waldbaden / „Frühlingserwachen“ 20.03.2022 / 10:00-13:45 Uhr
mit Alexa Hennings
2FC311S02 **Praxis 2:** Waldbaden / „Frühlingserwachen“ 03.04.2022 / 10:00-13:45 Uhr
mit Alexa Hennings
2FC311S03 **Praxis 3:** Waldbaden / „Frühlingserwachen“ 08.05.2022 / 10:00-13:45 Uhr
mit Alexa Hennings
2FC30801 „Ein Tag für mich“ (Angebot für Frauen) – 07.05. / 10:00-17:15 Uhr
Spezialkurs mit Babette Erdmann

 **Fachbereich Sprachen**
2FC400ASA „Dit und Dat - wi schnacken platt“ mit Benjamin Nolze 01.03.-17.05.2022 / 17:30 – 19:00 Uhr
2FC402A1 Englisch A1 – für den Alltag und auf Reisen 15.03.-14.06.2022 / 15:30 – 17:00 Uhr
mit Benjamin Nolze
2FC402A1K2 Englisch A1 – Kompaktkurs | 14.03.-18.03.2022 / 09:00 – 14:15 Uhr
Refresher mit N.N. (Dozent:in gesucht!)

Zusätzliche Angebote werden regelmäßig ergänzt, schauen Sie dazu immer mal wieder auf unsere Homepage: **www.kreisvolkshochschule-nwm.de** Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 32670, in der Arbeitsstelle GVM unter 03881 719751 sowie in GDB unter der Tel.-Nr.: 03886 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihr Team der Kreisvolkshochschule NWM

WISMAR

Rhetorik – die Kunst des Redens (Spezial) mit Benjamin Nolze

In dem Kurs „Rhetorik-Redekunst“ werden grundlegende Fähigkeiten für wirkungsvolle Vorträge vermittelt. Im Vordergrund stehen zunächst stimmbildende und sprecherzieherische Kenntnisse, die den Zusammenhang von richtiger Atmung, Stimme und Artikulation aufzeigen und durch praktische Übungen verdeutlichen. Unter Leitung von Herrn Benjamin Nolze, welcher als niederdeutscher Schauspieler am Ohnsorg-Theater Hamburg sowie an der Fritz-Reuter-Bühne in Schwerin langjährig tätig war, werden im Kurs der Aufbau einer überzeugenden Rede, selbstbewusstes Auftreten, überzeugende Körpersprache und Anti-Lampenfieber-Konzepte vermittelt. Dieser praxisorientierte Kurs eignet sich für alle, die öffentlich bzw. auch in kleinem Rahmen durch das gesprochene Wort überzeugen wollen, lange sprechen können wollen, ohne heiser zu werden und/ oder die Hemmung, vor Publikum zu sprechen, minimieren wollen. Herzlich eingeladen sind Personen, deren „Werkzeug“ die Stimme ist. Lehrerinnen und Lehrer sind genauso angesprochen sowie Personen in leitenden Funktionen oder auch Menschen, die einfach nur selbstbewusster auftreten wollen.



Kursnummer/Termin/Ort:

• 2FA508S01, Do, 03.03.-12.05.2022, Ende: Do, 12.05.2022
Jeweils 19:15 Uhr – 20:45 Uhr, Kursleiter Benjamin Nolze

vhs KVHS Nordwestmecklenburg
Arbeitsstellen Wismar, Gadebusch und Grevesmühlen
<https://kreisvolkshochschule-nwm.de/>

Na? Haben Sie heute schon etwas gemacht,
was Ihnen und anderen Freude bereitet?

Nein?!



Dann schauen Sie doch hier:

- Handy-Kamera an,
- Code scannen und los geht's!

Nutzen Sie bei uns Ihre zweite Chance und erwerben Sie die Mittlere Reife

Der erfolgreiche Abschluss verbessert und erweitert Ihre Ausbildungs- und beruflichen Möglichkeiten bedeutend.

Der Bildungsgang zur Vorbereitung auf die Mittlere Reife, bestehend aus dem Vorkurs und dem Vorbereitungskurs (Qualifizierungsjahr), bereitet alle Interessenten, die diesen Abschluss noch nicht erworben haben, auf diesen vor. Im Vorkurs werden zunächst wesentliche Inhalte des Unterrichtsstoffes der Klassenstufen 8 und 9 reaktiviert. Im Vorbereitungskurs erfolgt die Vermittlung des Unterrichtsstoffes der Klassenstufe 10 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Sozialkunde, Geschichte, Geografie, Chemie und AWT-Informatik (Änderungen vorbehalten). Die Unterrichtszeiten sind montags bis donnerstags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 14:15 Uhr und umfassen wöchentlich 24 Unterrichtsstunden á 45 Minuten.

Der Vorkurs beginnt am 30.05.2022 (bis 07.07.2022) und das Qualifikationsjahr am 14.08.2022 (bis 15. Juli 2023).

Voraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
 - Nachgewiesene Deutschkenntnisse auf dem B2- Niveau (GER)
 - Englischkenntnisse auf dem Niveau A2/ B1 (GER)
 - nachgewiesene naturwissenschaftliche Grundkenntnisse im Fach Chemie
- Das Nachholen der Mittleren Reife ist gebührenfrei. Lediglich eine Kautions von 35,00 € für Lehrmittel wird erhoben.

Sie sind interessiert? Dann reichen Sie bitte folgende Unterlagen bei uns ein:

- Lebenslauf (tabellarisch)
- Abgangszeugnis der allgemeinbildenden

Schule oder

- Berufsschulzeugnis mit dem Abschluss der Berufsreife
- Kopie eines gültigen Personalausweises/ Passes
- Passfoto

Wie erfolgt die Anmeldung?

Haben Sie die notwendigen Unterlagen vollständig eingereicht, wird mit Ihnen ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch telefonisch oder per E-Mail vereinbart.

Unsere Kontaktdaten:

Kreisvolkshochschule Nordwestmecklenburg
Arbeitsstelle Wismar
Badstaven 20, 23966 Wismar
Mail: hwi@vhs-nwm.de
Fon: +49 3841 3267 0



**Neue Kurse –
jetzt buchen!**

Lernen Sie auch unsere
Online-Angebote kennen.

www.kreisvolkshochschule-nwm.de

Angekündigte Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt, dass Sie auch unter den dann gültigen Corona-Regelungen durchgeführt werden können. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifel beim Veranstalter.

Kunstraum zu zweit



Zwei bekannte Künstler aus Mecklenburg-Vorpommern bilden derzeit und noch bis Ende März im „Kunstraum St. Georgen“ in der St. Georgen-Kirche in Wismar einen großartigen Kontrast. In ihrer gemeinsamen Ausstellung zeigt der bekannte Wismarer Grafikkünstler Klaus-D. Steinberg seine Designs, Papier- und Digitalcollagen – oft angereichert mit dem für ihn typischen schelmischen Augenzwinkern. Im gegenüber steht der national als Vetreter der konkreten Kunst bekannte Bildhauer Klaus-J. Albert, zu dessen bevorzugten Materialien das Metall gehört. In die Zeit passend inspiriert ihn dabei nicht nur die Stil-Gruppe aus den Niederlanden, sondern auch der russische Suprematismus.

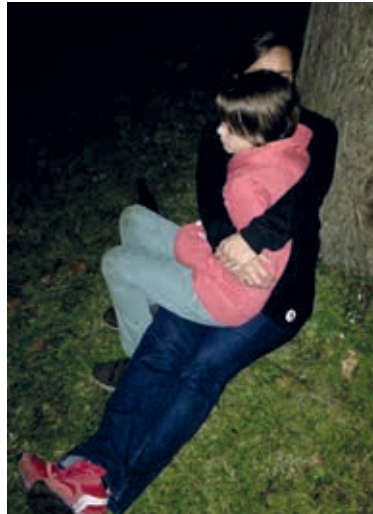
Ausstellung „ZEITSAGEN“, Kunstraum St. Georgen, Wismar, bis 28. März, täglich 10-16 Uhr, Eintritt frei

Fotodialog hinter dem Rathaus

Die Galerie Hinter dem Rathaus in Wismar zeigt noch bis 19. März einen Fotodialog zwischen den Künstlerinnen Maria Jauregui Ponte und Marc Volk, die dafür ihre Werkarchive geöffnet haben. Die leitende Idee ist ein unbestimmtes, dunkles Vorgefühl, eine Suche nach Bildern, die aus unterschiedlichen Gründen unmittelbar berühren. In der Ausstellung „Was

sonst noch geschah“ erfahren diese Fundstücke aus der Vergangenheit einen neuen Kontext, der Räume für spontane Assoziationen, widersprüchliche Gefühle und unerzählte Geschichten öffnet. Zu der Ausstellung existiert auch ein Katalog mit einer Auswahl von 40 Abbildungen zum Preis von 19 Euro in einer limitierten Auflage von 150 Exemplaren.

Ausstellung „Was sonst noch geschah“, Galerie Hinter dem Rathaus, Wismar, Mi-Sa, 10-17 Uhr



Plattdeutsche Lesung



Der Förderverein der Kirche zu Kirch Stück lädt am 17. März zu einem plattdeutschen Abend ein. Die Autorin Erika Fischer trägt im Hofcafé Medewege ihre einfühlsamen Gedichte und Prosatexte vor. Ergänzt wird sie von Peter Wendt, ebenfalls ein bekannter Plattsnacker, der mit seinen musikalischen Zwischenspielen auf der Gitarre für Entspannung und musikalische Hinführung zu den Texten sorgt. Bei der kostenlosen Veranstaltung werden Spenden für die Restaurierung der Kapelle am Chor der Kirche Kirch Stück und deren Ausbau zur Jugendwerkstatt gesammelt.

„Plattdütsch dörch dat Johr“ 17. März, 19:30 Uhr, Hofcafé Medewege, Hauptstraße 10a, Schwerin-Medewege, Eintritt frei, Spenden willkommen

Das Biosphärenreservat lädt ein

Biosphärenreservat Schaalsee



Das Biosphärenreservat Schaalsee hat in nächster Zeit gleich zwei Veranstaltungen auf seinem Programm. Am 17. März ab 18:30 Uhr findet ein Online-Vortrag mit Dr. Klöser von der BUND-Gruppe Schaal statt der das „grüne Band“, entstanden aus der ehemaligen deutschen Grenze, in einen größeren historischen Kontext setzt: Am 7. April betrachtet Dr. Klöser dann in einem zweiten Vortrag dasselbe „Grüne Band“ vor allem unter ökologischen Gesichtspunkten: Dort wo der Mensch jahrzehntelang ausgeschlossen war, konnte sich die Natur ungestört entwickeln. So wurden viele offene Lebensräume erhalten, die heute in einer erstaunlichen Vielfalt existieren.

- **OnlineVortrag „Nicht nur Kalter Krieg: Vortrag Historische Spuren am Grünen Band“, 17.3., 18:30 Uhr**
 - **OnlineVortrag „Das Grüne Band und die vielfältige Natur des Nordens“, 7.4., 18:30 Uhr**
- Online. Anmeldung: www.schaalsee.de, telefonische Infos: 038851 3020

Piraten Ehrenamt-Partner



Nach NAHBUS ist nun auch das Piraten Open Air in Grevesmühlen Partner der Ehrenamtskarte MV. Die Besitzer dieser Ehrenamtskarte haben in der kommenden Spielzeit „Das Geheimnis der Galeone“ die Chance, beim Vorzeigen der Karte, einen besonderen Preisnachlass zu erhalten. Ende Juni startet Captain Flint mit seiner Crew auf dem Gelände in Grevesmühlen eine sein 17. Abenteuer. 5 Euro Rabatt gibt es pro Eintrittskarte für Inhaber der Ehrenamtskarte in allen Sitz-Kategorien. Das Angebot richtet

sich auch an die größeren Gruppen, wie zum Beispiel freiwillige Feuerwehren. Karten können schon jetzt vorbestellt und an der Theaterkasse erworben werden.

Spielzeit „Das Geheimnis der Galeone“, 24.6. – 10.9. 2022
Theaterkasse: Mo-Fr, 9-16 Uhr
Telefon: 03881 – 75 66 00
www.piratenopenair.de

Neustart in Dechow



Die Kulturtage Dechow starten im April in ein hoffentlich kulturell erfülltes Jahr. Nach zweifacher Verschiebung wird er Tastenkabarettist Axel Plätz seinen eigentlich für März 2020 geplanten Auftritt endlich nachholen und nimmt Sie mit ins Anthropozän! Eine musikalisch-humoristische Abrechnung mit Wachstumsgesellschaft und Konsumgesellschaft. Praxisnah, musikalisch und randvoll mit Pönten. Alle bereits verkauften Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Um Rückmeldung, ob die Karte in Anspruch genommen wird, wird dringend gebeten.

Axel Plätz: „Mehr“, 8.4., 20 Uhr, Haus Dechow, Dorfstraße 1, 19217 Dechow, Kartentelefon: 038873 33460, E-Mail: kulturtage-dechow@gmx.de

Ausstellungen in Schönberg

Das Volkskundemuseum Schönberg zeigt aktuell noch bis 20. März seine Ausstellung Mecklenburger Landschaftsmalerei mit Winterthema. Ab 28. März ist dann eine neue Fotoausstellung zu sehen. Sie trägt den Titel „Fotografieren ist Malen mit Licht“ und zeigt vielfältige und stimmungsvolle Fotografien von Manfred Seibke.

- **Ausstellung „Winterbilder mecklenburgischer Landschaft“ bis 20. März**
 - **Ausstellung „Fotografieren ist Malen mit Licht“, ab 28. März, 15 Uhr**
- Öffnungszeiten: Di, 13-18 Uhr, Mi und Do, 11-18 Uhr; Sa, 13-18 Uhr**
Volkskundemuseum Schönberg
www.museumschoenberg.de

IMMOBLICK

Immobilienangebote in Nordwestmecklenburg

Wir suchen dringend



Ackerland
Kauf u. Pacht

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732



Hausnotruf
lange **sicher** leben...

Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331



FASB
Arbeits-Gemeinschaft

- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow

Rufen Sie uns an: 03841-227200



Deutsches Rotes Kreuz
Ambulante Pflege

0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.



Lohnsteuerhilfeverein
Obotrit Schwerin e.V.

*Steuerliche Hilfe
für Arbeitnehmer
und Rentner*

Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin
Tel.: 0385/58 11 410
E-Mail: lhv-obotrit@t-online.de

Werben im NORDWESTBLICK!

Der Nordwestblick beinhaltet:

- amtliche Bekanntmachungen
- Ausschreibungen, Verordnungen etc.
- interessante Hintergründe des Kreisgebietes
- aktuelle Neuerscheinungen des Landkreises
- Kostenlose Verteilung an 82.000 Haushalte im gesamten Landkreis NWM und Wismar
- Erhöhte Auflage seit April 2016 und nur 25 % Werbung (das ist vertraglich geregelt)

Konnten wir Ihr
Interesse wecken?
Melden Sie sich per
E-Mail unter:
info@nwm-verlag.de



Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE
Quedenbaum | Losenski | Frohreich*

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn
Rechtsanwalt
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • www.ra-stefanlaehn.de
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI
RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ
UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?
KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707
E-MAIL: RECHTSANWALT-ADAM@GMX.DE

RECHTSANWÄLTE
Michael Geist • Thomas Kampelmann*
Kathrin Dinse**
**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin
Rechtsanwältin
angest. Rechtsanwältin
Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht
Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56



Sparkassen-Baufinanzierung
persönlich. maßgeschneidert. fair.

Wir finanzieren Ihr Zuhause.



Anja Ziebarth
☎ 03841/240-205



Knut Malner-Zornow
☎ 03841/240-206



Silvia Stern
☎ 03841/240-708

- ✓ Einfach bauen, kaufen, modernisieren
- ✓ individuelle Laufzeiten
- ✓ staatliche Förderungen

Infos und Zinsrechner unter:
spk-mnw.de/baufinanzierung



Sparkasse
Mecklenburg-Nordwest

baufinanzierung@spk-mnw.de



WOBAG

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 3 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in **Grevesmühlen** modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

3-R-WE Am Wasserturm 9, ca. 61,15 m², 2. Obergeschoss GM 334,00 € + NK
mit Einbauküche, Balkon, Wanne, Keller, Fernwärme 89 kWh/m²/a, Bau: 1986

3-R-WE Ploggenseeing 35, ca. 57,60 m², 3. Obergeschoss GM 321,00 € + NK
Balkon, Wanne, Keller, Fernwärme 80 kWh/m²/a, Baujahr 1971

3-R-WE Ploggenseeing 15, ca. 62,00 m², 2. Obergeschoss GM 388,00 € + NK
Einbauküche, Wanne, Keller, Fernwärme 89,00 kWh/m²/a, Baujahr 1970

3-R-WE Grüner Ring 3, ca. 60,69 m², 1. Obergeschoss GM 331,00 € + NK
mit Einbauküche, Balkon, Keller, Fernheizung, Fernwärme, 88 kWh/m²/a, Baujahr 1980

3-R-WE Wismarsche Straße 138, ca. 65,04 m², 1. Obergeschoss GM 391,00 € + NK
Wanne, Keller, Fernheizung, Fernwärme 137 kWh/m²/a, Baujahr 1960

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: vermietung@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de



Was EGGER bietet?

Ein fürsorglicher Umgang mit unseren Mitarbeitern ist uns ein besonderes Anliegen. Eine sehr attraktive Bezahlung über Tarifniveau, Wochenend- und Feiertagszuschläge von bis zu 150 % und ein flexibles Arbeitszeitkonto sind für uns selbstverständlich. Wir stellen Ihnen das ganze Jahr kostenloses Wasser und selbstverständlich auch die Arbeitskleidung. Darüber hinaus bieten wir weitere Zusatzleistungen wie die betriebliche Altersvorsorge, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Erholungsbeihilfe sowie etliche Rabatte in ausgewählten Einzelhandelsunternehmen oder Baumärkten. Im Rahmen unseres vielfältigen Gesundheitsmanagements stellen wir Ihre Gesundheitsvorsorge vor Ort durch unseren Werksarzt sicher. Mit Check-ups und Fachvorträgen halten wir Sie fit und damit Sie auch selbst aktiv werden, unterstützen wir Sie und auch Ihren Partner finanziell beim Training im Fitnessstudio – auch während der Elternzeit. Oder Sie nutzen das eigene Fahrrad verbunden mit dem Bikeleasing-Service; auch für Ihren Partner.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich bei ihrer Arbeit wohlfühlen, halten dem Unternehmen auch die Treue. Das schätzen wir bei EGGER: Bereits ab einer Betriebszugehörigkeit von zehn Jahren erhalten Sie ein halbes Bruttomonatseinkommen als Jubiläumszahlung.



» Jetzt informieren und bewerben!
www.egger.com/wismar

Was EGGER ausmacht? Wir alle.

EGGER ist eine lebendige, internationale Großfamilie. Hinter diesem Begriff verbergen sich 59 Nationalitäten, in 20 Werken und 27 Vertriebsbüros weltweit. Alle unsere Mitarbeiter, von jung bis alt, legen Hand ans Werk – um die Unternehmensgruppe EGGER entschieden mitzugestalten. Sie prägen EGGER durch Ihr Engagement, Ihre Kompetenz und Erfahrung sowie Ihre Loyalität. An allen Standorten bilden wir junge Menschen zu Fachkräften aus, fördern interne Entwicklungsmöglichkeiten und bauen so auf ein vertrauensvolles Miteinander, den Schlüssel zu unserem Erfolg.

EGGER macht nicht nur mehr aus Holz, sondern auch mehr aus Arbeitsplätzen. Unsere engagierten Mitarbeiter stehen im Zentrum der EGGER Gruppe und machen sie maßgeblich zu dem, was sie heute ist: eines der führenden europäischen Unternehmen der Holzwerkstoffindustrie. Wir sehen uns in der Verantwortung, für alle unsere Mitarbeiter ein Umfeld zu schaffen, in dem sie ihre Fähigkeiten bis an die Spitze treiben können.

Unser Werk in Wismar gibt es seit 1999. In den letzten Jahren haben wir uns zu einem der größten Arbeitgeber im Nordwesten Mecklenburg-Vorpommerns entwickelt. Unsere rund 1.000 Mitarbeiter stellen MDF/HDF-Platten, OSB-Platten und Laminatfußboden her. Was unser Werk maßgeblich von anderen EGGER Werken unterscheidet, ist unsere einzigartige Lage an der Ostsee. Jährlich verarbeiten wir rund 2 Mio. Raummeter Holz.

Als einer der größten regionalen Arbeitgeber mit ca. 1.000 Mitarbeitern sind wir stolz auf unsere starke Verbundenheit mit der gesamten Region und zur Hansestadt Wismar.

Engagieren Sie sich beim weiteren Ausbau des Werkes. Derzeit sind mehrere Investitionen in der Umsetzung. Ein Volumen von ca. 100 Mio.€ wird in den kommenden beiden Jahren für den Ausbau und die Modernisierung des Werkes investiert.

Ein lebendiges Miteinander, Wachstum aus eigener Kraft, starke familiäre Wurzeln und die Entwicklung unserer Mitarbeiter zeichnen uns als Arbeitgeber aus. An unseren 20 Unternehmensstandorten arbeiten über 10.400 Mitarbeiter. Unsere Werte Qualität, Perspektive und Menschlichkeit bestimmen unser tägliches Handeln. Daher freuen wir uns auf Kollegen, denen diese Werte genauso wichtig sind, wie uns selbst.





**Mehr Tat.
Mehr Kraft.
Meine Perspektive.**

Aktuell suchen wir im Bereich Produktion / Logistik Mitarbeiter (w/m/d) als

- Maschinen- und AnlagenführerInnen
- MitarbeiterInnen in unseren Produktionsbereichen wie z.B. OSB, Fußboden, Imprägnierung, Beschichtung, Kraftwerk, Leimfabrik
- StaplerfahrerInnen



Sarah Utecht T 03841 30121145
Steffi Jefremow T 03841 30121146
Fabian Freudenreich T 03841 30121151

Darüber hinaus suchen wir Auszubildende (w/m/d) für den Ausbildungsstart am 01.08.2022 für die Ausbildungsberufe

- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachlagerist
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriemechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik



Franziska Wöhl T 03841 30121149

Gemeinsam. Mehr. Perspektiven.
www.egger.com/wismar

E EGGER

MEHR AUS HOLZ.



Ihr Makler-Team
in der Region

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie wert ist?

Jetzt schnell online den Immobilienwert ermitteln:



- ✓ QR-Code scannen
- ✓ Immobiliendaten eingeben
- ✓ Ergebnis in 2 Minuten

Oder besuchen Sie unsere Webseite:
www.dkb-grund.de/Immobilienbewertung

DKB Grund Schwerin
Wismarsche Straße 154 | 19053 Schwerin
Tel. 0385 5969 2898
schwerin.immo@dkb-grund.de
www.dkb-grund.de

DKB
Grund GmbH

VOM 4. BIS 9. MÄRZ

GROSSES Frauentags WOCHENENDE

mit Frühlingserwachen

Ein Wochenende voll mit:

- frühlingshaftem Glanz und Duft
- leckerem Torten- und Kuchenangebot für Ihren Kaffeeklatsch (auch zum Mitnehmen)
- Highlights auf dem Alten Hof

7 Tage die Woche für Sie da!
Von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!
Der weiteste Weg lohnt sich!

Gartenbau Wiencke

1 km von GVM in Richtung Rehna

Gartenbau Wiencke • Dorfstraße 43 • 23936 Wotenitz • Tel.: 03881-2192 • www.gartenbau-wiencke.de



JANKE
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

BEKÄMPFUNG VON SCHÄDLINGEN IM WANDEL DER ZEIT

WIRTSCHAFTLICHE CHANCE FÜR UNGEZIEFER & SCHÄDLINGE

03841/25 78 806

► www.schaedlinge-wismar.de

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint
am 02. April 2022,
Redaktionsschluss:
24. März 2022



Autoglas Wicke

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei
Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
– Kundenersatzwagen –
* gilt nicht für alle Versicherungen

Autoglas-Wicke.de

KFZ-SERVICE

AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 69,95 €
inkl. Öl und Filter*

Autoservice mit HU/AU
Inspektionen
Reparaturen aller Art
Unfallinstandsetzung

Reifenservice
mit Einlagerung
Bremsen-Service
Auspuff-Service

Niederlassung Wismar
Holzdam 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

MARTENS/ PRAHL/ SICHER SEIN

„Zu unseren Leistungen gehört es,
auf dem intransparenten und
überfüllten Versicherungsmarkt
die besten Konzepte und Konditionen
für Sie herauszufinden.“

MARTENS & PRAHL
Versicherungskontor GmbH Wismar
03841 26 930
www.martens-prahl-wismar.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

Erddgas | Strom Heizöl | Diesel Holz | Briketts

HEIZÖL, ERDGAS und
STROM mit Tradition
aus der Region.



Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser,
Katalog, Beratung, Abwicklung Tel.: 038461/6 90 00 z.B.

| | | |
|-------------------|---|-------------------|
| 02.04. – 09.04.22 | Swinemünde Hotel Avangard Resort | 8 Tg. ab 429,- € |
| 02.04. – 09.04.22 | Swinemünde West Baltic Resort | 8 Tg. ab 499,- € |
| 16.04. – 23.04.22 | Swinemünde Kurhotel Barbarka | 8 Tg. ab 479,- € |
| 16.04. – 23.04.22 | Swinemünde Hotel Interferie Medical Spa | 8 Tg. ab 529,- € |
| 16.04. – 30.04.22 | Swinemünde Hotel Avangard Resort | 15 Tg. ab 739,- € |
| 23.04. – 30.04.22 | Swinemünde Hotel Afrodyta Spa | 8 Tg. ab 499,- € |
| 23.04. – 30.04.22 | Swinemünde Kurhaus Sobotka | 8 Tg. ab 419,- € |
| 23.04. – 30.04.22 | Swinemünde Hotel Hamilton**** | 8 Tg. ab 549,- € |
| 30.04. – 14.05.22 | Swinemünde Kurhotel Barbarka | 15 Tg. ab 719,- € |
| 30.04. – 14.05.22 | Swinemünde Hotel Villa am Park Arstone | 15 Tg. ab 849,- € |
| 14.05. – 28.05.22 | Swinemünde Kurhaus Sobotka | 15 Tg. ab 769,- € |

alle Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.
Viele weitere Termine & Kurhotels möglich !